

Pressemitteilung

17. März 2022

Salzgitter-Konzern treibt strategische Neuausrichtung voran und gibt sich neue Konzernstruktur

- **Aufsichtsrat stimmt Anpassung der Konzernstruktur mit Wirkung zum 1. April 2022 zu**
- **Nächster konsequenter Schritt in der strategischen Neuausrichtung des Unternehmens**
- **Mitglied der Konzerngeschäftsleitung Volker Schult scheidet zum 31. Dezember 2022 aus; Dr. Sebastian Bross ab 1. Januar 2023 neuer Leiter des Geschäftsbereiches Handel**

Der Aufsichtsrat der Salzgitter AG hat in seiner heutigen Sitzung der vom Vorstand vorgeschlagenen Anpassung der Konzernstruktur zugestimmt. Im Zuge der Strategie „Salzgitter AG 2030“ wird mit Wirkung zum 1. April 2022 die bestehende Geschäftsstruktur weiter gestrafft. In den neuen Geschäftsbereichen „Stahlerzeugung“ und „Stahlverarbeitung“ werden die Stahlaktivitäten des Konzerns entsprechend der Wertschöpfung und der Kundenbedürfnisse neu gebündelt. Damit ist der Salzgitter-Konzern zukünftig in vier, statt zuvor fünf Segmente gegliedert.

Gunnar Groebler, Vorstandsvorsitzender der Salzgitter AG: „Wir stellen unseren Konzern für die eingeleitete Transformation schlank, schlagkräftig sowie markt- und kundengerecht auf. Im Bereich Stahlerzeugung bündeln wir die wesentlich an unserem Programm SALCOS® (Salzgitter Low CO₂ Steelmaking) beteiligten Tochtergesellschaften. Der Bereich Stahlverarbeitung konzentriert sich auf die nachgelagerten Wertschöpfungsstufen und Kundenprozesse. Durch diese Neuausrichtung wird neben der Hebung von Synergien und der Kundenzentrierung eine noch engere, zielführende Koordination ermöglicht und so der beschleunigte Transformationsprozess bis 2033 unterstützt.“

Der Geschäftsbereich Stahlerzeugung wird von Ulrich Grethe geführt, der schon seit acht Jahren mit hoher Expertise den Geschäftsbereich Flachstahl erfolgreich leitet. Damit stellen wir die Kontinuität in der begonnenen Transformation sicher. Der Geschäftsbereich vereint neben den stahlerzeugenden Gesellschaften Salzgitter Flachstahl GmbH und Peiner Träger GmbH auch die DEUMU Deutsche Erz- und Metall-Union GmbH als wichtigem internen Transformationspartner für unser SALCOS® Programm.

Der Geschäftsbereich Stahlverarbeitung umfasst neben den Stahlrohrproduzenten auch die beiden Grobblechwalzwerke in Ilsenburg und Mülheim. Verantwortlich für diesen Geschäftsbereich ist Burkhard Becker, zusätzlich zu seiner Funktion als Finanzvorstand der Salzgitter AG. Burkhard Becker: „Ich freue mich auf die zusätzliche Herausforderung. Das Segment enthält verschiedene stahlverarbeitende Gesellschaften mittlerer Größe mit ähnlichen Kernprozessen und operativen Werttreibern. Meine Aufgabe ist es, die Klammer um die einzelnen stahlverarbeitenden Gesellschaften zu bilden und sie weiterzuentwickeln.“

Die Geschäftsbereiche Technologie und Handel bleiben unverändert bestehen. Der Geschäftsbereich Technologie wird von Kai Acker geführt, der diesen in den vergangenen Jahren überzeugend weiterentwickelt und aufgestellt hat. Volker Schult, Leiter des Geschäftsbereiches Handel, wird zum 31. Dezember 2022 nach nahezu 40-jähriger Tätigkeit für den Salzgitter-Konzern sein Amt niederlegen. „Ende des Jahres werde ich altersbedingt das Unternehmen verlassen und dann den Staffelstab an meinen Nachfolger Dr. Sebastian Bross, den bisherigen Leiter des Geschäftsbereiches Grobblech / Profilstahl, weitergeben. Er wird eine hochmotivierte, weltweit sehr professionell agierende Mannschaft übernehmen. Doch zunächst gilt es für mich, die aktuell sehr herausfordernde Stahlmarktsituation zu managen“, so Volker Schult. Heinz-Gerhard Wente, Vorsitzender des Aufsichtsrates der Salzgitter AG, äußert sich hierzu wie folgt: „Der Geschäftsbereich Handel ist wirtschaftlich außerordentlich erfolgreich. Er gilt als geschätzter Partner seiner Kunden, vom Mittelstand bis zum Großkonzern, und das weltweit. Volker Schult hat hierzu einen überragenden Beitrag geleistet. Im Namen des Aufsichtsrats der Salzgitter AG danke ich Volker Schult für seine langjährige, erfolgreiche Arbeit.“

Mit Dr. Sebastian Bross haben wir den idealen Nachfolger gefunden. Dr. Bross hat in den vergangenen Jahren als Geschäftsführer in allen drei großen Stahlsektoren – Strip, Plate und Section – Vertrieb, Logistik und Produktion verantwortet. Aufgrund seiner langjährigen Konzern-, Markt- und Vertriebserfahrung ist er rasch arbeitsfähig, die anstehenden Herausforderungen im Geschäftsbereich Handel zu bewältigen.“

Detaillierte Informationen zum Abschluss des Geschäftsjahres 2021, der Strategie „Salzgitter AG 2030“ sowie zur neuen Konzernstruktur stellen wir am 21. März 2022 auf der Bilanzpressekonferenz vor.



Vorstand und Geschäftsbereichsleiter (v.l.)

Ulrich Grethe, Geschäftsbereich Flachstahl

Burkhard Becker, Vorstand Finanzen und Geschäftsbereich Mannesmann

Michael Kieckbusch, Vorstand Personal

Kai Acker, Geschäftsbereich Technologie

Gunnar Groebler, Vorstandsvorsitzender

Dr. Sebastian Bross, Geschäftsbereich Grobblech / Profilstahl

Volker Schult, Geschäftsbereich Handel

KONZERNSTRUKTUR

Bis Ende März 2022

Salzgitter-Konzern					
Salzgitter Mannesmann / Salzgitter Klöckner-Werke					
Geschäftsbereich Flachstahl	Geschäftsbereich Grobblech / Profilstahl	Geschäftsbereich Mannesmann	Geschäftsbereich Handel	Geschäftsbereich Technologie	Industrielle Beteiligungen/ Konsolidierung
Salzgitter Flachstahl	Ilseburger Grobblech	Mannesmann Precision Tubes	Salzgitter Mannesmann Handel	KHS	Verkehrsbetriebe Peine-Salzgitter
Salzgitter Europlatinen	Salzgitter Mannesmann Grobblech	Mannesmann Stainless Tubes	Salzgitter Mannesmann Stahlhandel	Klöckner Desma Elastomertechnik	Hansaport (51%)
Salzgitter Bauelemente	Peiner Träger	Mannesmann Line Pipe	Salzgitter Mannesmann International	DESMASchuhmaschinen	GESIS Gesellschaft für Informationssysteme
Salzgitter Mannesmann Stahlservice	DEUMU Deutsche Erz- und Metall-Union	Mannesmann Grossrohr	Universal Eisen und Stahl		TELCAT MULTICOM
		EUROPIPE (50%)			Salzgitter Mannesmann Forschung
		Hüttenwerke Krupp Mannesmann (30%)			Salzgitter Automotive Engineering
		Borusan Mannesmann Boru (23%)			Salzgitter Hydroforming
					RSE Grundbesitz und Beteiligung
					Salzgitter Business Service
					Glückauf Immobilien
					Aurubis (29,99%)

NEUE KONZERNSTRUKTUR

Ab April 2022

Salzgitter-Konzern				
Salzgitter Mannesmann / Salzgitter Klöckner-Werke				
Geschäftsbereich Stahlerzeugung	Geschäftsbereich Stahlverarbeitung	Geschäftsbereich Handel	Geschäftsbereich Technologie	Industrielle Beteiligungen/ Konsolidierung
Salzgitter Flachstahl	Mannesmann Precision Tubes	Salzgitter Mannesmann Handel Gruppe	KHS	Verkehrsbetriebe Peine-Salzgitter
Peiner Träger	Mannesmann Line Pipe	Universal Eisen und Stahl	Klöckner Desma Elastomertechnik	GESIS / TELCAT
DEUMU Deutsche Erz- und Metall-Union	Mannesmann Stainless Tubes		DESMASchuhmaschinen	Glückauf Immobilien
Salzgitter Mannesmann Stahlservice	Mannesmann Grossrohr			Salzgitter Automotive Engineering
Salzgitter Bauelemente	Ilseburger Grobblech			Salzgitter Hydroforming
Salzgitter Europlatinen	Salzgitter Mannesmann Grobblech			Salzgitter Business Service
	Hüttenwerke Krupp Mannesmann (30%)			Salzgitter Mannesmann Forschung
	EUROPIPE (50%)			RSE Grundbesitz und Beteiligung
	Borusan Mannesmann (23%)			Aurubis (29,99%)
				Hansaport (51%)

Ansprechpartner:

Markus Heidler

Leiter Investor Relations / Leiter Konzernkommunikation

Salzgitter AG

Konzernkommunikation

Telefon + 49 5341 21 2701

E-Mail: heidler.m@salzgitter-ag.de